



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An alle Gymnasien in Bayern

zur Weiterleitung an die
Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer
In den modernen Fremdsprachen

Per OWA

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
VI.6 – 5 S 5400.16 – 6b.47495

München, 03.07.2012
Telefon: 089 2186 2745
Name: MR Gruber

**W-Seminare in der gymnasialen Oberstufe mit einer modernen
Fremdsprache als Leitfach
*hier: Abfassung der Seminararbeit***

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Staatsministerium teilt in Bezug auf die Abfassung von Seminararbeiten in W-Seminaren mit einer modernen Fremdsprache als Leitfach in Abänderung der bisher gültigen, in § 56 Absatz 1 Satz 2 GSO dargestellten Bestimmungen folgende Neuerung mit: In Englisch muss die Seminararbeit in der Fremdsprache verfasst werden, in den übrigen modernen Fremdsprachen wird die Seminararbeit in der jeweiligen Fremdsprache oder in Deutsch verfasst.

Von dieser Regelung unberührt ist § 56 Absatz 2 Satz 2, dem zu Folge in den modernen Fremdsprachen die Präsentation der Ergebnisse der Seminararbeit in der jeweiligen Fremdsprache erfolgt.

Im Vorgriff auf eine diesbezügliche Änderung der GSO wird diese Neuregelung erstmals im Schuljahr 2012/13 für die 11. Jahrgangsstufe zur Anwendung gelangen.

Unter Berücksichtigung des Status des Englischen als Wissenschaftssprache sowie der weitgehend fremdsprachig durchgeführten Lehrveranstaltungen im Studienfach Anglistik erscheint eine Differenzierung der Regelung für das Fach Englisch im Vergleich zu den übrigen modernen Fremdsprachen, deren Studienbetrieb noch immer weitgehend deutschsprachig abläuft, angezeigt.

Die in W-Seminaren in den modernen Fremdsprachen Französisch, Italienisch, Russisch und Spanisch unterrichtenden Lehrkräfte werden gebeten, den Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf die zu treffende Sprachwahl die Vorzüge einer Anfertigung der Seminararbeit in der Fremdsprache darzulegen und somit für eine fremdsprachige Erstellung zu werben. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass bei der Bewertung der Seminararbeit der mit der Bearbeitung eines Themas in der Fremdsprache einhergehende erhöhte Aufwand maßgeblich berücksichtigt wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Robert Gruber

Ministerialrat